

Medienmitteilung 5. Juli 2018

Matterhorn Stories

Gornergrat Shelter
11. Juli bis 28. Oktober 2018

Eine Ausstellung über den grössten Bücher-Berg

Vom 11. Juli bis 28. Oktober 2018 zeigt das Alpine Museum der Schweiz auf dem Gornergrat «Matterhorn Stories. Eine Ausstellung über den grössten Bücher-Berg»

«Das Matterhorn ist schön. Die Berge sind schön. Das Matterhorn ist besonders schön. Das Matterhorn ist sehr schön. Wir sehen das Matterhorn. Von hier aus sieht man das Matterhorn am besten. Wir sehen das Matterhorn. Das Matterhorn ist schön.» Beat Sterchi hat es getan. Auch Urs Widmer. Ganz zu schweigen von den zahlreichen internationalen Autorinnen und Autoren: Alle haben sie über das Matterhorn geschrieben – passioniert, ehrfürchtig, kritisch, unterhaltsam. Auch Franz Hohler. Dank ihm wissen wir: Das Matterhorn verdankt seinen Namen Benedikt Matter, der die Berge im Tausch gegen Tulpen aus Holland in die Schweiz holte («Wie die Berge in die Schweiz kamen»).

Unterhaltsames literarisches Panoptikum

Das Matterhorn lässt niemanden kalt. Schon gar nicht Schriftstellerinnen und Schriftsteller. Seit dem Bergdrama von 1865, bei dem vier der sieben Erstbesteiger den Tod fanden, ist der «Berg der Berge» weltberühmt – und literarisch höchst beliebt. Zum Matterhorn erschienen Bergsteigerromane, Liebesgeschichten, Krimis, Comics und Theaterstücke, übersetzt in viele Sprachen, und laufend kommen neue Geschichten dazu. Im «Shelter» auf dem Gornergrat zeigt das Alpine Museum der Schweiz eine Auswahl davon. Jedes der über 30 ausgestellten Bücher wird von einem kurzen Genre-spezifischen Zitat (Originalsprache und Englisch) begleitet. Es eröffnet sich ein unterhaltsames Panoptikum, angelegt auf den Kurzbesuch eines internationalen touristischen Publikums.

«Matterhorn Stories» ist bereits die dritte Ausstellung, die das Alpine Museum der Schweiz zusammen mit der Gornergrat Bahn und der Kultur- und Sozialstiftung Burgergemeinde Zermatt auf dem Gornergrat als Pop-up realisiert. Nach Geografie (2015, «Matterhorn Family» über die Matterhörner dieser Welt) und Wirtschaft (2017, «Matterhorn Mania. Eine Produkteschau») erweist sich auch die Literatur als überaus reiche Quelle an Matterhorn-Variationen. Die gezeigten Bücher stammen aus der Bibliothek des Schweizer Bergexperten und Publizisten Daniel Anker.

Der Eintritt in die Ausstellung ist im Billett der Gornergrat Bahn inbegriffen.

Kürzestgeschichten-Wettbewerb

Berg-Krimi, Matterhorn-Romanze, Gipfel-Drama: Das Alpine Museum der Schweiz sucht die besten Matterhorn-Stories von Gornergrat-Gästen. Die Kürzestgeschichten können in der Ausstellung auf dem Gornergrat geschrieben oder per E-Mail nachgereicht werden. Zu gewinnen gibt es jeweils einen Preis für die beste Monats-Story und zum Projektende einen Hauptpreis mit einer Übernachtung für zwei Personen im 3100 Kulmhotel Gornergrat.

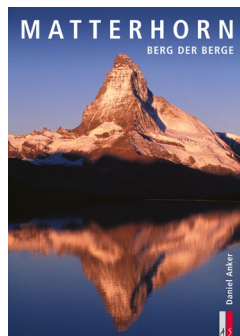
Gornergrat Shelter, 11. Juli bis 28. Oktober 2018

Matterhorn Stories. Eine Ausstellung über den grössten Bücher-Berg

Öffnungszeiten 9:00 bis 18:00 Uhr

Eintritt frei

Konzept und Texte: Beat Hächler, Michael Fässler,
Joana Schertenleib
Szenografie und Grafik: Philipp Clemenz und Christian Stern,
Atelier Philipp Clemenz
Partner: Gornergrat Bahn, Kultur- und Sozialstiftung
Burgergemeinde Zermatt



Weitere Informationen

Auf alpinesmuseum.ch/medien finden Sie den Aufsatz «Den Berg erzählen: das Matterhorn in der schönen Literatur» von Daniel Anker (pdf). Der Text stammt aus dem Buch «Das Matterhorn – Berg der Berge», erschienen im AS Verlag. Der Kontakt zum Autor wird gerne vermittelt.

Beatrice Häusler

Alpines Museum der Schweiz | Kommunikation

0041 (0)31 350 04 48

beatrice.haeusler@alpinesmuseum.ch

Bilder und Bücherliste

Alle Bilder finden Sie zum
Herunterladen auf
alpinesmuseum.ch/medien

Fotos der Ausstellung sowie
eine vollständige Liste der
Bücher und Zitate sind ab
Mittwoch, 11. Juli 2018, 11 Uhr,
verfügbar.

Bildnachweis: Reto Riggs

